



Meer Zukunft

## **Stellenausschreibung D118/2019**

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät, Professuren für Wasserwirtschaft und Aquakultur, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 3 Jahren die folgende Stelle zu besetzen:

### **Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) (EG 13 TV-L, Vollbeschäftigung, befristet, Qualifizierungsstelle)**

Im Rahmen des Leibniz-Wissenschafts-Campus Phosphorforschung Rostock bei der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. wird ein gemeinsames Teilprojekt in der Graduiertenausbildung an den Professuren für Wasserwirtschaft und für Aquakultur/Sea Ranching in Zusammenarbeit mit den Leibniz-Instituten für Ostseeforschung (IOW) und für Nutztierbiologie (FBN) zu P-Recycling in der Tierproduktion durchgeführt. Dieses Projekt ist Teil der gemeinsamen strukturierten Ausbildung im Leibniz-Wissenschafts-Campus Phosphorforschung Rostock und beinhaltet u. a. die Anbindung an die Graduiertenakademie der Universität Rostock. Ziel ist, eine ausgezeichnete Ausbildung von Nachwuchswissenschaftlern in einem transdisziplinären Netzwerk zu gewährleisten. Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf neuen und innovativen Themen rund um das Element Phosphor.

### **Aufgabengebiet:**

- Labor- und kleintechnische Entwicklung von Technologien zur P-Rückgewinnung aus Aquakulturanlagen
- Durchführung und Auswertung von Fütterungsversuchen mit P-Recyklaten in Aquakulturanlagen
- Aufbau eines szenarienfähigen Modellkonzeptes zur Stoffstrom-Bilanzierung zur Bewertung von P-Rückgewinnungs- und Recycling-Optionen im Bereich der Tierhaltung; exemplarische Anwendung und Kalibrierung für die untersuchte Aquakulturanlage
- Betriebswirtschaftliche Bewertung der untersuchten Optionen zum P-Recycling in der Tierhaltung

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) auf dem Gebiet Verfahrenstechnik, Natur-, Umweltwissenschaften, Landwirtschaft oder Aquakultur mit mindestens gutem Ergebnis
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Mindestmaß an körperlicher Eignung für labortechnische Arbeiten, Arbeiten im Bereich Tierhaltung
- wünschenswert sind Kenntnisse im Bereich Wasser-/Nährstoffanalytik, Wassertechnologie, Chemieverfahrenstechnik, Futtermittel/Fütterungsexperimente an aquatischen Organismen sowie betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- erwartet wird die Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an einem Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung zu arbeiten
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit auch über das eigene Thema hinaus und aktives Einbringen in den P-Campus

### **Wir bieten:**

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion in einem transdisziplinären Netzwerk zum Thema Phosphorforschung
- Vollzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

### **Weitere Hinweise**

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **24. Juli 2019** mit dem Betreff „**Ausschreibung D118/2019**“ an [bewerbungen.personal@uni-rostock.de](mailto:bewerbungen.personal@uni-rostock.de) senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer Email an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Professuren:	Herr Prof. Dr. Tränckner (Wasserwirtschaft), Tel. 0381/498-3640
	Herr Prof. Dr. Palm (Aquakultur), Tel. 0381/498-3730
Personalservice	Frau Kunert, Tel. 0381/498-1296